



Amt für Kinder, Jugendliche  
und Familien

07.05.2020

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Frau Tigger, Frau Kratz-  
Trutti, Frau Trockel

Telefon: 492-5768

Tigger@stadt-muenster.de

## Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

Trägervergabe für die Kindertageseinrichtung Dahlweg / Roddestraße im Stadtteil Schützenhof,  
Bezirk Mitte

Beratungsfolge

26.05.2020	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Anhörung
17.06.2020	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	Vorberatung
24.06.2020	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
24.06.2020	Rat	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

I Sachentscheidung:

1. Der Rat der Stadt Münster überträgt die Trägerschaft für die dreigruppige Kindertageseinrichtung Dahlweg / Roddestraße im Stadtteil Schützenhof dem Kinder- und Jugendhilfeträger Kita Süd e. V. (siehe Begründung zu Ziffer 3).

Der voraussichtliche Betriebsbeginn der Kindertageseinrichtung ist zum 01.08.2022 geplant.

2. Zur Regelung der gegenseitigen Rechte und Pflichten werden folgende vertragliche Vereinbarungen entsprechend getroffen:

2.1 Für die Kindertageseinrichtung werden vertragliche Regelungen zur Trägerschaft (Leistungsvereinbarung) zwischen dem Träger Kita Süd e. V. und der Stadt Münster getroffen. Es wird ein Trägeranteil von 3,4 % vereinbart.

2.2 Mietvertragliche Regelungen werden zwischen dem Investor, der Schüer Immobilien GmbH, (Vermieter) und dem Träger Kita Süd e. V. getroffen.

## II. Finanzielle Auswirkungen:

Auswirkungen auf Transferaufwendungen im Teilergebnisplan (hier: städtischer Anteil an den Betriebskostenzuschüssen)

Die Betriebskosten für die Kindertageseinrichtung Dahlweg / Roddestraße betragen auf der Grundlage der unter Ziffer 1 der Begründung genannten Gruppenstrukturen

- für August bis Dezember 2022 = 443.300 €
- für 2023 ff. = 764.700 €

Die voraussichtliche Inbetriebnahme ist für August 2022 geplant. Die Kosten teilen sich wie folgt auf Land, Stadt und Träger auf

Träger	Betriebskostenzuschuss			Trägeranteil			Städt. Anteil BKZ gesamt
	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt, gesetzlicher Trägeranteil	Angebot	Stadt	
						(Erforderlicher Zuschuss)	
1	2	3	4	5	6	7	
Kita Süd e.V.	96,6%	42,3%	<b>54,3%</b>	3,4%	3,4%	<b>0,0%</b>	<b>54,3%</b>

Träger	Aug. - Dez. 2022			2023ff.		
	Trägeranteil		Städtischer Anteil	Trägeranteil		Städtischer Anteil BKZ
	Angebot	Stadt. (erforderlicher Zuschuss)	gesamt	Angebot	Stadt. erforderlicher Zuschuss	gesamt
	5	6	7	5	6	7
Kita Süd e.V.	15.072,20 €	<b>0,00 €</b>	240.711,90 €	25.999,80 €	<b>0,00 €</b>	415.232,10 €

## III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die Betriebskostenzuschüsse (Transferaufwendungen) wurden bereits mit dem Errichtungsbeschluss V/1021/2019 dargestellt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Betriebskostenzuschüsse im Haushaltsplan 2020 bzw. der mittelfristigen Ergebnisplanung veranschlagt sind.

### Begründung:

#### 1. Ausgangslage

Der Rat der Stadt Münster hat die bedarfsgerechte Errichtung dieser Kindertageseinrichtung mit der Vorlage V/1021/2019 beschlossen:

Die Kindertageseinrichtung Dahlweg / Roddestraße ist mit folgenden Gruppen geplant:

- 2 Gruppen für 20 Kinder im Alter von 2 – 6 Jahren (G1)
- 1 Gruppe für 10 Kinder im Alter von 0 – 3 Jahren (G2)

und umfasst insgesamt 50 Plätze, davon 18 u3-Plätze und 32 ü3-Plätze.

Die jeweilige Gruppenstruktur wird auf der Grundlage der jährlich zu vereinbarenden Rahmenstrukturen bedarfsgerecht weiterentwickelt.

Neben dem Angebot einer wöchentlichen Betreuung von 45 Stunden werden ebenfalls elterliche Bedarfe nach einer wöchentlichen Betreuung von 25 Stunden und 35 Stunden mit Übermittagsbetreuung (Blocköffnungszeit) flexibel angeboten.

Im Rahmen des oben genannten Errichtungsbeschlusses hat der Rat der Stadt Münster beschlossen, die Trägerschaft für diese Einrichtung an einen geeigneten freien Träger der Kinder- und Jugendhilfe zu vergeben.

Mit der Trägerschaftsausschreibung wurden die Bewerber darauf hingewiesen, dass abhängig von den Bedarfen der Eltern und in Absprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien, Angebote der flexiblen Öffnungszeiten gem. § 48 KiBiz NW entwickelt werden sollen.

## **2. Verbindliche Bewerbung freier Träger zur Übernahme der Trägerschaft**

Die Träger von Kindertageseinrichtungen in Münster sowie die in der Arbeitsgemeinschaft gem. § 78 SGB VIII (AG 5 – Kindertagesbetreuung) tätigen Träger wurden am 16.12.2019 über die Planungen der Stadt Münster zum Neubau dieser Einrichtung und über das Ausschreibungsverfahren für die Betriebsträgerschaft informiert und gebeten, bis zum 30.01.2020 ihr Interesse an einer Übernahme der Trägerschaft mitzuteilen. Gleichzeitig erfolgten diesbezüglich eine Pressemitteilung am 16.12.2019 und eine Veröffentlichung der Ausschreibung auf der Internetseite des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien. Die Träger, die ihr Interesse bekundet haben, legten zwischen dem 12.02. und 13.03.2020 ihre Konzepte und trägerschaftlichen Vorstellungen entsprechend der in Kapitel 3 genannten Kriterien dar.

Die Frist zur Abgabe einer daran anschließenden, verbindlichen Bewerbung war der 20.03.2020.

Folgende Träger haben anschließend eine verbindliche Bewerbung abgegeben (in alphabetischer Reihenfolge):

- Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Münsterland e.V.(ASB), Gustav-Stresemann-Weg 62, 48155 Münster
- educcare Bildungskindertagesstätten gGmbH (educcare), Alter Markt 36-42, 50667 Köln
- Kinderzentren Kunterbunt gGmbH (Kinderzentren Kunterbunt), Carl-Schwemmer-Straße 9, 90427 Nürnberg
- Kita Süd e. V. (Kita Süd), Hammer Str. 142-144, 48151 Münster
- Kleine Riesen Nord gGmbH (Kleine Riesen Nord), Esslinger Straße 69, 73732 Esslingen
- Konzept-e Trägernetzwerk, Familie und Beruf gGmbH (Konzept-e), Wankelstraße 1, 70563 Stuttgart
- Pi Casa Kindertagesstätten gGmbH (Pi Casa), Lenaustraße 1, 40470 Düsseldorf
- Villa Luna gGmbH (Villa Luna), Am Flachsbad 19, 52223 Stolberg

### 3. Trägersauswahl

#### 3.1. Kriterien für den Entscheidungsvorschlag

Mit der Bewerbung haben die Träger Konzeptionen übersandt, die den Anlagen zu entnehmen sind. Die Verwaltung hat mit allen Bewerbern umfangreiche Trägergespräche anhand des in der Vorlage V/0089/2018 beschriebenen Gesprächsleitfadens geführt und die folgenden, in der Vorlage dargestellten Auswahlkriterien zur Bewertung der Gespräche/Konzepte herangezogen:

- Wirtschaftlichkeit
- Fachlichkeit/Pädagogik
  - o Rahmenkonzept
  - o Querschnittsaufgaben wie Integration, Inklusion und Genderthematik
  - o Gesundheitsförderung
  - o Sozialraumorientierung und Kooperationspartner
  - o Erziehungs- und Bildungspartnerschaften
  - o Organisationskultur und Qualität sichernde Maßnahmen
- Besondere Merkmale des Trägers

Die Zusammenfassung der Gesprächsdokumentation sowie die Informationen aus den ausführlichen Gesamtkonzeptionen der Träger sind dem im Anhang beigefügten Auswertungsformular zu entnehmen.

#### 3.2. Analyse der Wirtschaftlichkeit

Im Rahmen dieser Analyse werden jeweils die jährlichen Kosten für den durchgängigen Betrieb einer Kindertageseinrichtung dargestellt. Die anteiligen Betriebskosten ab Inbetriebnahme der Einrichtungen werden unter „II. Finanzielle Auswirkungen“ aufgeführt.

#### Trägeranteile

Bezüglich des gesetzlichen Trägeranteils gibt es für die Trägerschaft folgende Angebote:

Die Angebote der Träger zum Eigenanteil des Trägers an den Betriebskosten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen. Zur Bewertung der Angebote ist dort zusätzlich der prozentuale Anteil für den gesamten städtischen Zuschuss dargestellt (= Gesetzlicher Förderanteil am Betriebskostenzuschuss + freiwilliger städtischer Zuschussanteil am Eigenanteil des Trägers).

a) Vergleichstabelle: Prozentuale Aufteilung der Betriebskosten

Träger	Betriebskostenzuschuss			Trägeranteil			Städt. Anteil BKZ gesamt
	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt, gesetzlicher Trägeranteil	Angebot	Stadt	
						(erforderlicher Zuschuss)	
1	2	3	4	5	6	7	
ASB	92,2%	40,0%	<b>52,2%</b>	7,8%	5,0%	<b>2,8%</b>	<b>55,0%</b>
educare	92,2%	40,0%	<b>52,2%</b>	7,8%	0,8%	<b>7,0%</b>	<b>59,2%</b>
Kinderzentren Kunterbunt	92,2%	40,0%	<b>52,2%</b>	7,8%	2,0%	<b>5,8%</b>	<b>58,0%</b>
Kita Süd e.V.	96,6%	42,3%	<b>54,3%</b>	3,4%	3,4%	<b>0,0%</b>	<b>54,3%</b>
Kleine Riesen Nord	92,2%	40,0%	<b>52,2%</b>	7,8%	7,8%	<b>0,0%</b>	<b>52,2%</b>
Konzept-e	92,2%	40,0%	<b>52,2%</b>	7,8%	7,8%	<b>0,0%</b>	<b>52,2%</b>
Pi Casa	92,2%	40,0%	<b>52,2%</b>	7,8%	7,8%	<b>0,0%</b>	<b>52,2%</b>
Villa Luna	92,2%	40,0%	<b>52,2%</b>	7,8%	7,8%	<b>0,0%</b>	<b>52,2%</b>

Die jährlichen Betriebskosten für die Kindertageseinrichtung Dahlweg/Roddestraße betragen ab 2023 ff. 764.700 € und teilen sich dementsprechend wie folgt auf:

b) Vergleichstabelle: Beträge Trägeranteil/Freiwilliger städt. Zuschuss/Städtischer Gesamtanteil BKZ

Träger	Jährliche Kosten ab 2022 ff					
	Trägeranteil				Städtischer	
	Angebot		Stadt. (FWZ)		Anteil BKZ	
	%	€	%	€	%	€
	5		6		7	
ASB	5,0%	38.235,00 €	2,8%	21.411,60 €	55,0%	420.585,00 €
educcare	0,8%	6.117,60 €	7,0%	53.529,00 €	59,2%	452.702,40 €
Kinderzentren Kunterbunt	2,0%	15.294,00 €	5,8%	44.352,60 €	58,0%	443.526,00 €
Kita Süd e.V.	3,4%	25.999,80 €	0,0%	0,00 €	54,3%	415.232,10 €
Kleine Riesen Nord	7,8%	59.646,60 €	0,0%	0,00 €	52,2%	399.173,40 €
Konzept-e	7,8%	59.646,60 €	0,0%	0,00 €	52,2%	399.173,40 €
Pi Casa	7,8%	59.646,60 €	0,0%	0,00 €	52,2%	399.173,40 €
Villa Luna	7,8%	59.646,60 €	0,0%	0,00 €	52,2%	399.173,40 €

Die Träger Kita Süd, Kleine Riesen Nord, Konzept-e, Pi Casa und Villa Luna bieten den vollen Trägeranteil von 3,4% (Elterninitiative) bzw. 7,8% (freier Träger) für den Betrieb der Kindertageseinrichtung an.

Die Träger ASB, educcare und Kinderzentren Kunterbunt bieten einen geringeren Trägeranteil an, sodass ein freiwilliger städtischer Zuschuss notwendig wird.

### 3.3. Analyse der Fachlichkeit/Pädagogik

Anhand der in der Vorlage V/0089/2018 beschriebenen Auswahlkriterien zum Thema der Fachlichkeit/Pädagogik wurden die Konzepte und Bewerbungsgespräche der interessierten Träger ausgewertet (siehe hierzu auch die ausführlichen Auswertungsformulare im Anhang dieser Vorlage).

Alle Bewerber bestätigten, dass eine Bezahlung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) getätigt wird.

#### Der Träger:

- **ASB Regionalverband Münsterland e.V.**

Der Träger betreibt seit 2017 das Familienzentrum Grünschleife in Kinderhaus und seit 2019 die Dependence Mathilde-von-Hofstetten-Kita in Kinderhaus sowie die Julius-Moses-Kita am Dahlweg. Weiterhin nimmt der Träger in 2020 zwei neue Einrichtungen in Betrieb (Gustav-Dietrich-Kita in Angelmodde Dorf und Alfred-Bernstein-Kita in Wolbeck). Zudem ist der ASB Träger von drei Großtagespflegestellen mit angestellten Tagespflegepersonen. Der Träger betreibt zusätzlich in anderen Städten Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Die konzeptionellen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Gesundheit, Ernährung und Bewegung. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren zudem das Thema Migration als einen grundsätzlichen Bestandteil der pädagogischen Aufgabenstellung in der Kindertageseinrichtung. Es ist eine enge Kooperation mit der angrenzenden Flüchtlingseinrichtung und der bereits vor Ort befindlichen ASB-Kita geplant. Der ASB war bis Anfang 2018 Träger der Flüchtlingseinrichtungen am Dahlweg. Es bestehen daher an diesem Standort viele Kooperationen und Vernetzungen zu allen Akteuren im Stadtteil. Zudem ist er vor Ort bereits Mitglied in verschiedenen Arbeitskreisen.

#### **Der Träger:**

- **educcare Bildungskindertagesstätten gGmbH**

Die educcare Bildungskindertagesstätten gGmbH ist ein in Münster ansässiger Träger. Zurzeit betreibt educcare zwei Kindertageseinrichtungen: die Betriebskita Lacki Kids in Hilstrup seit 2013 und seit 2019 die Kita Waldbach in Wolbeck. Ab Herbst 2020 wird die Hedwig-Feibes-Weg Kita in Mecklenbeck von educcare in Betrieb gehen. Bundesweit ist educcare Betreiber von aktuell 38 Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt.

Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren das Angebot einer bilingualen Spracherziehung. Weitere konzeptionelle Schwerpunkte stellen die Bewegungsförderung und Naturwissenschaften dar. Zudem bietet educcare flexible Öffnungszeiten nach den Bedarfen der Eltern an. Der Träger benannte darüber hinaus seine Offenheit für eine Vernetzung im Stadtteil sowie der Kooperation mit der Kindertagespflege. Darüber hinaus ergeben sich durch den Ausbau weiterer Standorte in Münster Synergien zu den Einrichtungen in Hilstrup, Wolbeck und Mecklenbeck.

#### **Der Träger:**

- **Kinderzentren Kunterbunt gGmbH**

Der Träger mit Sitz in Nürnberg ist bislang nicht als Träger von Kindertageseinrichtungen in Münster tätig. Er ist ein bundesweit tätiger Träger mit insgesamt 80 Einrichtungen, davon 30 in Nordrhein-Westfalen und ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt.

Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Konzeptionelle Schwerpunkte stellen die Bereiche Partizipation und Gesundheitsförderung dar. Zusätzlich hat der Träger Erfahrung im Bereich der flexiblen Betreuung und bietet verlängerte Öffnungszeiten, analog zum Angebot ExtraZeit/FlexiZeit, an. Die Vernetzung und Kooperation im Stadtteil ist geplant. Darüber hinaus sollen zwei Einrichtungen in Telgte als Partneereinrichtungen zur Verfügung stehen.

#### **Der Träger:**

- **Kita Süd e. V.**

Die Elterninitiative Kita Süd e. V. ist seit 1986 in Münster aktiv und betreut derzeit 30 Kinder in der Einrichtung an der Hammer Straße. Die Elterninitiative ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Als Schwerpunkte benannte der Träger die Themen Sozialraumorientierung, Gesundheit, Ernährung und Bewegung sowie Partizipation.

Durch einen zeitlich befristeten Mietvertrag am bisherigen Standort an der Hammer Straße 142-144 möchte sich der Träger an einem neuen Standort dauerhaft räumlich absichern und konzeptionell weiterentwickeln. Der Standort Dahlweg / Roddestraße liegt im sozialräumlichen Umfeld des jetzigen Standortes. Die bereits jahrelang vorhandenen Kooperationen und das Eltern-Engagement sollen im Südviertel kontinuierlich bestehen bleiben.

#### **Der Träger:**

- **Kleine Riesen Nord gGmbH**

Der Träger betreibt bereits sechs Kitas in Münster (Willingrott, Hermannschule, Pavillon Albachten-Ost, Meyerbeerstraße, an der Eichendorffstraße und der Pavillon Beckstraße sowie die jeweiligen Folgeeinrichtungen in Albachten und in der Aaseestadt). Der Träger betreibt aktuell bundesweit 31 Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren das Thema Migration als einen grundsätzlichen Bestandteil der pädagogischen Aufgabenstellung in der Kindertageseinrichtung. Der Träger plant darüber hinaus eine konkrete Zusammenarbeit mit den im Sozialraum ansässigen Kitas, Schulen und Sportvereinen und stellte seine Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Kindertagespflegestellen vor. Für diesen Standort ergeben sich Synergien zu den trägereigenen Einrichtungen Kita Hermannschule und Kita Beckstraße im Bezirk Mitte.

#### **Der Träger:**

- **Pi Casa**

Der Träger ist in Düsseldorf ansässig und bislang nicht als Träger von Kindertageseinrichtungen in Münster tätig. Pi Casa betreibt aktuell drei Kindertageseinrichtungen und vier Großtagespflegestellen in Düsseldorf und Essen. Der Träger ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt. Er hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren zudem die Schwerpunkte Partizipation und die Arbeit im gestalterisch, musischen Bereich. Der Träger arbeitet in Form eines Familienunternehmens und stellte seine Erfahrungen im Bereich betrieblicher Kindertagesbetreuung sowie der Betreuung in Randzeiten dar.

#### **Der Träger:**

- **Villa Luna gGmbH**

Villa Luna ist bislang nicht als Träger von Kindertageseinrichtungen in Münster tätig. Der Träger ist in Düsseldorf ansässig und betreibt aktuell acht Kindertageseinrichtungen in vier Bundesländern, davon fünf in NRW. Der Träger ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt. Er hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren zudem Schwerpunkte in den Bereichen Bilingualität und Interkulturalität, Bewegung sowie Naturwissenschaften. Zudem bietet der Träger flexible und bedarfsgerechte Öffnungszeiten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf an.

#### **4. Gesamtbewertung / Fazit**

Die Verwaltung schlägt abschließend vor, dem Träger **Kita Süd e. V.** die Trägerschaft für die **Kindertageseinrichtung Dahlweg / Roddestraße im Stadtteil Schützenhof** zu übertragen, da der Träger als Elterninitiative den vollen Trägeranteil von 3,4% für den Betrieb der Kindertageseinrichtung anbietet, ein umfassendes pädagogisches Konzept vorgelegt hat und über langjährige Erfahrungen im Bereich der Kindertagesbetreuung verfügt.

Die Trägerübernahme durch die Kita Süd eröffnet für diesen Standort gute Möglichkeiten die bestehenden Kooperationen mit den nahegelegenen Kitas und Grundschulen im sozialräumlichen Umfeld weiterzuführen, da die Einrichtung im Südviertel bestehen bleibt. Ebenso kann sich der Träger am Standort Dahlweg / Roddestraße konzeptionell und räumlich weiterentwickeln und nach dem Ablauf des zeitlich befristeten Mietvertrags am bisherigen Standort den Fortbestand der Kita absichern. Da keine anderen adäquaten Kitaräume im Sozialraum Mitte Süd zur Verfügung stehen, kann mit der Verlagerung der etablierten 2-Gruppen Einrichtung ein Platzverlust von 30 Plätzen vermieden werden. Zusätzlich werden mit einer weiteren Gruppe 20 neue Plätze in Mitte Süd geschaffen.

Im Verfahren wurde beachtet, dass sowohl der Träger Kleine Riesen Nord, Konzept-e, Pi Casa und Villa Luna ebenfalls den vollen Trägeranteil bieten.

Aufgrund der oben beschriebenen Gründe wird die Übernahme der Trägerschaft an den Träger Kita Süd e. V. von der Verwaltung vorgeschlagen.

Mit diesem Beschluss wird rechtzeitig vor Inbetriebnahme der Einrichtung ein Träger gefunden, so dass weitere Detailplanungen in Kooperation mit dem zuständigen Träger getroffen werden können. Das Verfahren zeigt weiterhin das Interesse freier Träger an einer Trägerschaft von Kitas in dieser Stadt. Gleichzeitig zeigt das Verfahren auch, dass erneut neue Träger mit einem hohen Trägeranteil bereit sind, sich zu engagieren.

Das gesamte Auswahlverfahren belegt zudem eine hohe Fachlichkeit der Träger, die sich abschließend für eine Trägerschaft verbindlich beworben haben.

Der Verwaltungsvorschlag hatte die Aufgabe, aus acht Bewerbern unter der gleichgewichteten Würdigung der Fachlichkeit / Pädagogik und der Wirtschaftlichkeit einen Vorschlag darzustellen. Das in der Vorlage V/0089/2018 beschriebene Verfahren zur Trägersauswahl liegt der Bewertung der Bewerber zu Grunde.

I.V.

Gez.

Thomas Paal  
Stadtdirektor

### **Anlagen:**

1. Anlage A
2. Auswertungsformulare aller Träger
3. Bewerbungsunterlagen: Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Münsterland e.V., Gustav-Stresemann-Weg 62, 48155 Münster
4. Bewerbungsunterlagen: educcare Bildungskindertagesstätten gGmbH, Alter Markt 36-42, 50667 Köln
5. Bewerbungsunterlagen: Kinderzentren Kunterbunt gGmbH, Carl-Schwemmer-Straße 9, 90427 Nürnberg
6. Bewerbungsunterlagen: Kita Süd e.V., Hammer Straße 142-144, 48151 Münster
7. Bewerbungsunterlagen: Kleine Riesen Nord gGmbH, Esslinger Straße 69, 73732 Esslingen
8. Bewerbungsunterlagen: Konzept-e Trägernetzwerk, Familie und Beruf gGmbH, Wankelstraße 1, 70563 Stuttgart
9. Bewerbungsunterlagen: Pi Casa Kindertagesstätten gGmbH, Lenaustraße 1, 40470 Düsseldorf
10. Bewerbungsunterlagen: Villa Luna gGmbH, Am Flachsbach 19, 52223 Stolberg

### Hinweis:

Die umfangreichen Bewerbungsunterlagen der einzelnen Träger (Anlagen 3 bis 10: Bewerbungen und Konzepte) stehen ausschließlich als pdf-Dateien im Ratsinformationssystem der Stadt Münster als Download unter der Vorlagennummer V/0250/2020 zur Verfügung.

Link: <https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/infobi.php>